

zum Wetter



30° / 19°

Regenschauer

LOKALES

NACHRICHTEN

MEINUNGEN

LEBEN

SPORT

ANZEIGEN

ABO & SHOP



News > Nachrichten: Politik > Aktuelle Nachrichten: Politik aus der Welt > "abgeordnetenwatch.de": Lüge von Hinz eher Einzelfall

BUNDESTAG

Kommentieren

Drucken

Text

"abgeordnetenwatch.de": Lüge von Hinz eher Einzelfall

Der gefälschte Lebenslauf der langjährigen SPD-Bundestagsabgeordneten Petra Hinz dürfte aus Sicht des Politikportals "abgeordnetenwatch.de" eher ein Einzelfall sein.



Von Deutsche Presse-Agentur
dpa

Artikel veröffentlicht:
Donnerstag, 21.07.2016 12:36 Uhr

Artikel aktualisiert: Donnerstag,
21.07.2016 12:42 Uhr

Hat ihren Lebenslauf gefälscht:
Petra Hinz.

Quelle: Sven Hoppe/Archiv

Tweet



Berlin. "Letztlich schadet man sich als Politiker mit so einer Lüge", sagte Roman Ebener von der Transparenz-Plattform am Donnerstag der Deutschen Presse-Agentur. "Es kommt in den meisten Fällen raus, und damit ist die politische Karriere beendet." Es könnte durchaus weitere Ungereimtheiten bei einzelnen Abgeordneten geben: "Aber ich kann mir nicht vorstellen, dass dies im großen Stil geschieht."

Hinz hatte nach Aufdeckung ihres gefälschten Lebenslaufes ihr Mandat niedergelegt. Zuvor hatten ihre Anwälte bestätigt, dass Hinz wesentliche Teile ihres Lebenslaufes erfunden hatte. Demnach hat sie weder Abitur gemacht noch juristische Staatsexamina abgelegt. Die 54-Jährige sitzt seit 2005 im Bundestag. "Erschreckend" ist für Ebener, dass die Lüge über so viele Jahre nicht aufgefliegen sei.

Der Bundestag muss aus Ebeners Sicht seine Regularien in Bezug auf die Lebensläufe der aktuell 631 Abgeordneten nicht ändern. "Jeder darf und kann erst einmal ohne besondere Qualifikationen in den Bundestag einziehen." Insofern sei der Bundestag nicht speziell gefordert. Es wäre auch unnötig, mehr als 600 Lebensläufe zu prüfen und dann bei einigen kleine Ungereimtheiten festzustellen.

"Da ist eher die Öffentlichkeit gefordert", sagte Ebener. Und das passiere ja auch, wie der Fall Hinz zeige - wengleich mit einiger

[KN Forum – Landespolitik SH >](#)
[Jetzt Ihre Meinung in der Community teilen!](#)

Ein Artikel von

[Deutsche Presse-Agentur dpa](#)
Weitere Artikel des Autors


WAHLEN Cruz düpiert Trump: Buhrufe und Zerrissenheit beim Parteitag



GESUNDHEIT Prinz Harry: Aids eine globale Herausforderung

[Testen Sie die KN >](#)

Digitales Abo, ePaper,
klassische Tageszeitung
online buchen & testen!

[Sagen Sie es uns! >](#)

Vorschläge oder Kritik?
Schreiben Sie Frau
Marion N.-Neurode

Verspätung. Besser wäre es, wenn der Bundestag Dinge wie die Nebentätigkeiten von Abgeordneten oder Spenden prüfe: "Da gibt es auch immer wieder Ungenauigkeiten." abgeordnetenwatch.de setzt sich für Transparenz und einen öffentlichen Dialog zwischen Politik und Bürgern ein.

dpa

VORIGER ARTIKEL

NÄCHSTER ARTIKEL

Kommentare im Forum

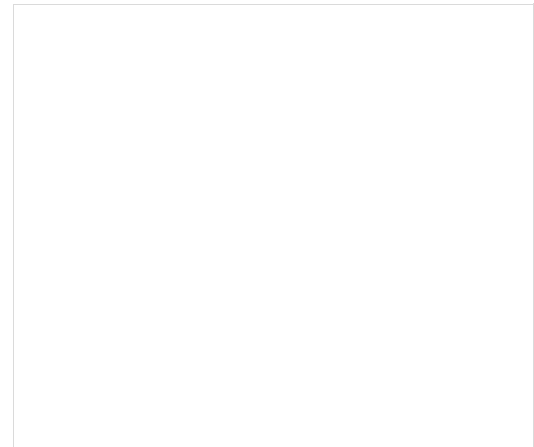
Weitere Kommentare



Startseite Forum >

Kommentar schreiben

ANZEIGE

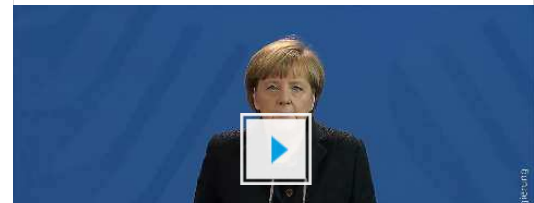


Meistgelesene Politik-Nachrichten >

-  **NACH GESCHEITERTEM PUTSCH**
Türkei verhängt Ausnahmezustand
- BUNDESTAG** Lebenslauf gefälscht: SPD-Abgeordnete Hinz legt Mandat nieder
- US-WAHLEN** Donald Trump, der Provokateur
- MIGRATION** Flüchtlingskrise: In Österreich liegt der nächste Zaun bereit

Videos aus der Politik >

Alle Videos



Politische Stellungnahmen zum Terror in Paris



ANZEIGE

